



STELLUNGNAHME

Damit Frauen gesund bleiben und werden: Für eine ausreichende und zeitnahe Versorgung mit kurativen Mammographie-Untersuchungen und Kostenübernahme von Brust-MRT und Brustultraschall

In Anknüpfung an den Beschluss Frauengesundheit (2016) wird der KDFB Bundesvorstand beauftragt, sich beim Bundesministerium für Gesundheit dafür einzusetzen, dass altersunabhängige kurative Mammographie-Untersuchungen finanziell besser vergütet werden und eine ausreichende und zeitnahe Versorgung sichergestellt ist. Außerdem sollen die Kosten für Brust-MRT und Brustultraschall von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen werden und auch hier ist für zeitnahe Termine zu sorgen.

Zu der Thematik gehören eine zeitnahe histologische Abklärung und OPs für alle Betroffenen, unabhängig von der Krankenkassenzugehörigkeit.

Beschluss der KDFB-Bundesdelegiertenversammlung, 21.10.2023